

Geologie und Böden rund um Wallhausen

Samstag, 13.11.1999

Führung: Dr. Irmfried Buhmann, Traisen

Die im November stattfindende POLLICHIA-Exkursion hat traditionell die Geologie und Bodenkunde zum Thema. Zu dieser Exkursion haben sich bei schönem Wetter eine Gruppe von 16 Teilnehmern zusammengefunden. Neben der Besichtigung und Erläuterung geologisch interessanter Aufschlüsse durch Herrn Dr. Buchmann hat uns Herr Zerback als Bürgermeister von Wallhausen einen interessanten Überblick zum Weinbau im Bereich der Gemeinde gegeben.

Exkursionsziele:

1. Rabenfels (49°53'54N 007°44'38E)

Devonische Schichten an der Grenze zum Rotliegenden, Metadiabas (Grünschiefer), Chlorit "Dalberger Platten", Phyllit (Glimmerschiefer)

2. Aufschluß am Weinberg (49°55'45N 007°44'25E)

Phyllit (weiches, schiefriges, verwitterndes Material) pH-Wert 5,5

3. Grenze Rheinisches Schiefergebirge / Rotliegendes (49°55'45N 007°44'25E)

leider nicht gut erkennbar

4. Grenze Unterrotliegendes (Lebacher und Kuseler Schichten) / Oberrotliegendes (49°57'02N 007°42'52E)

Sandsteinschichten

5. Oberrotliegendes (Waderner Schichten) Anschluß Johannisberg (49°53'43N 007°46'04E)

Verwittertes und festeres Konglomerat

6. Kiesgrube mit tertiärem Meeressand (49°55'39N 007°44'14E)

Quarzhaltiges Material durch Meeresbewegung aussortiert, durch Freisetzung von dreiwertigem Eisen bräunlich verfärbt, bei Verwitterung Bildung kalkhaltiger Tonminerale

7. Bauschuttdeponie (49°55'26N 007°45'17E)

Pleistozäne Flußablagerungen von Gräfenbach und Nahe, Gerölle und Feinmaterial

Zusammengestellt von Günter Wrusch